

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport führte seine 24. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 25.07.2023 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal von 18:15 Uhr bis 20:10 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Herr Uwe Müller

Mitglied

Herr Mirko Claus
Frau Margitta Gommlich
Frau Lisa Günz
Herr Christian Hennicke
Herr Ralf Kalisch

Sachkundige Einwohner

Frau Claudia Brückner
Frau Christel-Birgitt Heinicke

Mitglieder des Jugendbeirates

Frau Samantha-Michelle Erben
Frau Alina Marie Lüer

Vorsitzende des Jugendbeirats
Mitglied des Jugendbeirats

Mitarbeiter der Verwaltung

Herr Joachim Teichmann

AL Amt für Bildung/Kultur/Soziales

abwesend:

Mitglied

Herr Matthias Berger

Sachkundige Einwohner

Frau Christa Blath
Frau Sandra Krzyslak
Herr Jochen Stammnitz
Frau Marion-Britt Völke

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 25.07.2023, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 30.05.2023	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Teilhabe für schwerbehinderte Menschen (Kostenermäßigungen und Sprache) BE: Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP	Beschlussantrag 127-2023
6	Bericht zum Zustand der Spielplätze an Grundschulen BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales	
7	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
8	Schließung des öffentlichen Teils	

Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	
I. Öffentlicher Teil		
zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit Herr Uwe Müller, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er verweist darauf, dass er, auf Grund der Niederlegung des Stadtratsmandats von Herrn Gatter, nun als Ausschussvorsitzender des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend und Sport fungiert. Als seinen Stellvertreter benennt er Herrn Mirko Claus. Anschließend stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern und 2 sachkundigen Einwohnern fest.	
zu 2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt der Ausschussvorsitzende über die vorliegende TO abstimmen. einstimmig beschlossen	Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0
zu 3	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 30.05.2023 Herr Hennicke bittet darum, in den Niederschriften zu erwähnen, wenn der Ausschuss vor einer Sitzung Einrichtungen besucht, damit für die Leser ersichtlich ist, dass der Ausschuss auch aktiv ist. Aktuell betrifft das die Besichtigungen der Kita CampusKids am 18.04. und des Kulturhauses am 30.05.2023. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, lässt der Ausschussvorsitzende über die Niederschrift abstimmen. einstimmig beschlossen	Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1
zu 4	Einwohnerfragestunde Es erfolgen keine Wortmeldungen.	
zu 5	Teilhabe für schwerbehinderte Menschen (Kostenermäßigungen und Sprache) BE: Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP Herr Hennicke geht auf den Beschlussantrag ein und begründet diesen ausführlich. Anschließend geht Herr Teichmann auf die eingereichte Stellungnahme seitens der Verwaltung ein und erläutert diese. Die Diskussion zu diesem Beschlussantrag wird eröffnet. Es wird über die Notwendigkeit der kostenlosen Nutzung der Bibliotheken für Menschen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 diskutiert. Herr Claus bringt ein, dass primär die Barrierefreiheit im Mittelpunkt stehen sollte. Herr Teichmann gibt in Bezug auf die Bibliotheken zu bedenken, dass die Benutzungssatzung seit 2012 nicht geändert wurde. Eine Änderung auf Grund des Beschlussantrages hätte zur Folge, dass die Kommunalaufsicht sich der Sache annehmen müsste und dadurch die seit 2007 bzw. 2012 geltenden Jahresbeiträge gegebenenfalls an heutige Kosten angepasst werden müssten.	Beschlussantrag 127-2023

	Demnach würden die Beiträge für die Nutzung der Bibliotheken steigen müssen. Herr Hennicke ist sich der rechtlichen Lage nicht sicher und bittet die Verwaltung zu prüfen, ob in diesem Fall eine Satzungsänderung überhaupt erforderlich wäre. Zudem äußert sich Herr Hennicke zu dem dritten Punkt im Antragsinhalt und erläutert auch hier die Wichtigkeit der Umsetzung sowie die Bereitstellung der hierfür notwendigen finanziellen Mittel. Herr Teichmann merkt an, dass der OB dafür zuständig ist zu entscheiden, wie die Formulare der Verwaltung aussehen. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Ausschussvorsitzende über den, von Herrn Claus gestellten, Geschäftsordnungsvertrag, zur separaten Abstimmung der einzelnen Punkte im Antragsinhalt, abstimmen. Hierzu regt sich kein Widerspruch. Sodann erfolgt die Abstimmung über die einzelnen Punkte: 1. Punkt: J: 1 N: 3 E: 2 2. Punkt: J: 3 N: 0 E: 3 3. Punkt: J: 3 N: 0 E: 3 nur Punkt 2 und 3 empfohlen	Ja 3 Nein 0 Enthaltung 3
zu 6	Bericht zum Zustand der Spielplätze an Grundschulen BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales Herr Teichmann erläutert anhand einer Präsentation den Zustand der Spielplätze an den Grundschulen in der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Der Ausschussvorsitzende möchte wissen, welche neuen Spielgeräte auf den Spielplätzen an den Grundschulen in diesem Jahr angeschafft wurden. <u>Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bildung/Jugend/Soziales</u> <i>Siehe Anlage I</i> Herr Kalisch erkundigt sich, ob die Schwebelbandanlage in der Grundschule Pestalozzi in OT Stadt Bitterfeld bereits aufgebaut ist. <u>Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bildung/Jugend/Soziales</u> <i>Der Auftrag ist ausgelöst, der Aufbau steht noch aus.</i> Herr Claus bittet Herrn Teichmann in der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates Greppin um Anwesenheit eines Vertreters seines Amtes, um gemeinsam mit dem Amt für Bau und Kommunalwirtschaft zur Schulhofgestaltung der Grundschule im OT Greppin zu berichten. Abschließend diskutieren die Ausschussmitglieder über die unterschiedlichen Handhabungen der Spielplatzangelegenheiten in öffentlichen und eingezäunten Bereichen.	
zu 7	Mitteilungen, Berichte, Anfragen Herr Teichmann geht auf die immer wieder auftretenden Lärmschutzprobleme in der Freizeitanlage in der <i>Grünen Lunge</i> in Bitterfeld ein. Hierzu berichtet er von einer Meinungsumfrage, die mit Jugendlichen stattgefunden hat und verteilt dieses Dokument unter den Ausschussmitgliedern. Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, eine Auswertung dieser Meinungsumfrage in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses auf die Tagesordnung zu setzen. Herr Claus erkundigt sich zudem nach dem Aufgabengebiet der beiden Streetworker, die nicht über die Stadt Bitterfeld-Wolfen, sondern über den Landkreis bzw. freien Träger angestellt sind. Herr Teichmann teilt mit, dass die beiden Beschäftigten keine	

	Vorortbetreuung im Stadtgebiet vornehmen, sondern in erster Linie Anliegen in ihrem Büro bearbeiten. Er ist der Meinung, dass es von Vorteil wäre, wenn diese Beschäftigten sich gemeinsam mit der Stadtjugendpflegerin und dem Streetworker der Stadt Bitterfeld-Wolfen mit den Problemen im Stadtgebiet vor Ort beschäftigen würden. Herr Claus schlägt vor, die beiden Beschäftigten vom Landkreis in einer der nächsten Sitzungen einzuladen, damit diese über ihren Aufgabenbereich berichten können. Zudem berichtet Herr Teichmann, dass ein zweiter Sportgipfel stattfinden wird. Dieser findet am 23.08.2023 im Kulturhaus statt. Er geht kurz auf die dort angedachte Tagesordnung ein und teilt mit, dass hierzu alle 48 Sportvereine aus der Stadt Bitterfeld-Wolfen eingeladen wurden. Herr Hennicke regt an, hierzu in einer der nächsten Sitzungen, eine Auswertung auf die Tagesordnung zu setzen. Herr Claus kritisiert am Beispiel des Jugendclubs im OT Greppin, dass für Reparaturen an dem Gebäude die Vereine verantwortlich sind. Die Jugendeinrichtung hat keine Einnahmen. Er sieht die Stadt, als Eigentümer des Gebäudes, in der Pflicht dieses Instand zu halten. Die Problematik betrifft viele Vereine, die in alten Gebäuden ansässig sind. Herr Teichmann erklärt, dass hierzu intern noch einige Dinge geklärt werden müssen, was die Zuständigkeit betrifft. Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, das Thema nochmal aufzugreifen, sobald es hierzu zu einer internen Klärung gekommen ist. Herr Hennicke bezieht sich auf die bevorstehende Fertigstellung (Ende des Jahres) der Galerie und Musikschule im OT Stadt Bitterfeld und schlägt vor, nach der Einweihung der neuen Räumlichkeiten eine Begehung vorzunehmen.	
zu 8	Schließung des öffentlichen Teils Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:10 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.	

gez.
Uwe Müller
Ausschussvorsitzender

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin

Anlagen:
Anlage 1: Präsentation Spiel- und Sportplätze der Grundschulen